

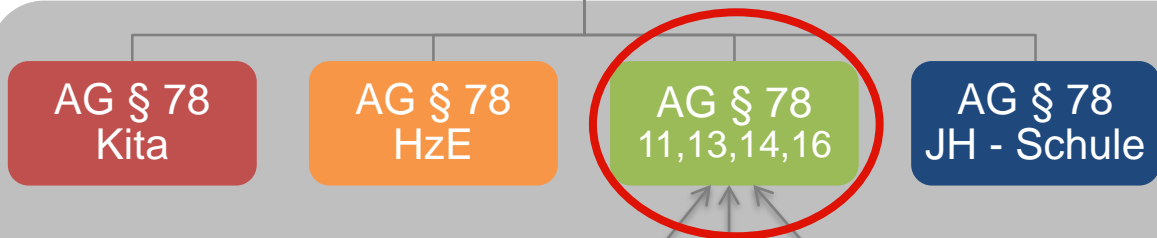


Bericht AG § 78 Kinder, Jugend und Familie

Unterausschuss Jugendhilfeplanung am 14.11.2023



Gremienstruktur der Jugendhilfeplanung nach § 78 SGB VIII



Begleitung durch Jugendhilfeplanerinnen



Begleitung durch Jugendpfleger*innen

Zusammensetzung und Kommunikation

AG nach § 78

Leitungsebene

Direkter Anschluss an UA JHP, bspw. durch regelmäßige Berichte, Schwerpunktsetzung etc.

Fachgremien – keine AG § 78

Fachebene

Entsenden *Sprecher*in* in die AG § 78 11,13,14,16 berichtet von Ergebnissen aus QZ und transportiert planungsrelevante Themen

AG § 78 Kinder, Jugend und Familie

Struktur



- 15 Jugendhilfeträger vertreten
- Geschäftsführender Ausschuss: 3 JH-Träger, Leiter Abt. BSD und Jugendhilfeplanung
- Sprecher*innen in Qualitätszirkel

- Trifft sich mind. 3 Mal jährlich
- Regelmäßige Tagesordnungspunkte:
 - Infos aus dem Team Jugendarbeit/ Jugendpflege
 - Infos aus dem Stadtjugendring
 - Infos aus den Qualitätszirkeln Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Familienarbeit

Aktualisierung Leistungsbeschreibungen

- Kleingruppenarbeit in Sitzung September 2022, danach Weiterarbeit in thematischen Unterarbeitsgruppen
 - Zusätzliche Workshops in den Qualitätszirkeln §§ Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Familienarbeit
- Beschluss am 9. März 2023 durch den JHA

Leistungsbeschreibung IV Beratung und Begleitung bei der Ausbildungs- und Berufsfindung

Leistung/ Angebot	
Gesetzliche Grundlage	§ 13 SGB VIII § 11 SGB VIII
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> - Alle Kinder, Jugendlichen und jungen Volljährigen, insbesondere mit sozialen Benachteiligungen und/ oder individuellen Beeinträchtigungen und besonderem sozialpädagogischen Unterstützungsbedarf im Berufsfindungsprozess und am Übergang Schule-Beruf - Eltern/ Personensorgeberechtigte und andere relevante Bezugspersonen - Lehrkräfte/ weitere pädagogische Fachkräfte
Leitziele	<p>Für die jungen Menschen:</p> <p>Basisziele</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die jungen Menschen sind auf dem Weg zur Erreichung eines Schulabschlusses unterstützt. - Die jungen Menschen sind auf dem Weg zur Erreichung einer Ausbildungsreife/ Berufswahlfähigkeit als Grundlage für die berufliche Perspektive unterstützt. - Sie haben Kenntnisse über Ausbildungsmöglichkeiten und -wege und weitere Qualifizierungsmöglichkeiten. - Die jungen Menschen sind bei der Berufs-, Ausbildungs- und Studienwahl unterstützt und verfügen über erforderliche Bewerbungskompetenzen. <p>Selbstkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ihr positives Selbstwertgefühl und Selbstwirksamkeit sind bei jungen Menschen gefördert und ausgeprägt. - Die Identitätsentwicklung junger Menschen ist gefördert. - Selbstständigkeit, Selbstverantwortlichkeit und altersentsprechend selbstbestimmte Entscheidungsfindung sind gestärkt. - Ressourcen zur Stressbewältigung und Selbstregulation sind verfügbar. <p>Soziale Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Junge Menschen sind in ihren Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktlösungspotenzialen gefestigt. - Die Gemeinschaftsfähigkeit und das Verantwortungsbewusstsein junger Menschen sind gestärkt. <p>Wertevermittlung und Bildung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Handeln junger Menschen ist geprägt von demokratischen Werten, gesellschaftlicher Mitverantwortung, Toleranz, sowie Anerkennung von Vielfalt. - Die Gesundheitskompetenz junger Menschen ist gestärkt. - Die Medienkompetenz von jungen Menschen ist gestärkt.

Kinder- und Jugendstudie 2023/24

- März-Sitzung 2023: Beteiligung zur Neuauflage einer Kinder- und Jugendstudie zum Freizeitverhalten junger Menschen
- Folgende Schwerpunktthemen wurden diskutiert:

Lebensvorstellungen und –ziele, Mobilität, Freizeitverhalten, Freizeitangebote in Halle (Saale) und deren Nutzung, Aufenthaltsqualität und Partizipationsmöglichkeiten, Nutzung digitaler Medien, finanziellen Ressourcen und Verwendung von Geld, Nutzung und Bedarf nach Beratungs- und Unterstützungsangeboten, Delinquenz und Angsträume in Halle

→ Übergabe und Diskussion der Anregungen an das Deutsche Jugendinstitut



Kooperation Jugendhilfe-Sport

Juni-Sitzung 2023



hallesaale
HÄNDELSTADT

Zusammenfassung Diskussion zum Thema aus Sicht der Jugendhilfe

- Jugendhilfe und Sport unterschiedliche Zielsetzungen und Verbindlichkeiten, aber Unterscheidung in Leistungs- und Breitensport (hoch- vs. niedrighschwellige Angebote)
- JH unterbreitet selbst Sportangebote, bspw. durch Nutzung öffentlicher Sportflächen oder Turnhallen (Schwierigkeit, Hallenzeiten zu bekommen, sind oft belegt durch Vereinssport)
- Mitunter Begleitung der Jugendlichen notwendig, damit ein Sportangebot vom Kooperationsverein regelmäßig wahrgenommen werden muss
- Einige JH-Träger haben eigenes Fitnessangebot in Ihren Räumlichkeiten
- Sport kann Ausgangsort für Jugendarbeit sein, Systeme sollten mehr zusammen rücken

Kooperation Jugendhilfe-Sport

September-Sitzung 2023



- Zu Gast: Vizepräsidentin Stadtsportbund Paula Herzog
- Vorstellung Stadtsportbund, Möglichkeiten der Partizipation für JH-Träger
- Ausloten, wie Systeme zusammen kommen können: personelle Hürde im Sport: wenig Hauptamt, viel Ehrenamt
- Zielgruppe junge Menschen zwischen 15-20 Jahren unterrepräsentiert, es gibt wenig Interessenvertretung für Kinder und Jugendliche
- Schnittstellen zu Schulen sind häufig, zu JH-Träger weniger ausgeprägt
- Von JH-Träger organisierte Sportevents – könnte Anlass für intensivere Kooperationen sein



Vielen Dank.